

## Was bedeuten die Straßennamen der Stadt?

### *Baclesse* (Rue François)

Verbindet den Boulevard Prince Félix mit der Rue Jean-Pierre Sauvage. (Kirchberg)  
Geboren 1896 in Bettemburg, gestorben 1967 in Paris. Arzt, Krebsforscher und Leiter der radiologischen Abteilung der Pariser Fondation Curie und des Hôpital Américain.

### *Baden-Powell* (Boulevard)

Führt von der Rue Pierre Krier in Richtung der Rue Jean-Pierre Pier. (Bonneweg)  
Engländer. Gründer der internationalen Scoutbewegung (1857-1941)

### *Bains* (Rue des)

Verbindet die Rue Aldringen und die Avenue Amélie mit dem Bäderplatz. (Zentrum)  
Benannt nach der an ihr liegenden städtischen Badeanstalt.

### *Baldauff* (Rue)

Verbindet die Rue Marie de Zorn mit der Rue Jacques Stas. (Gasperich)  
Die Wohltäterin der Stadt Luxemburg Mme Caroline Baldauff-Rothermel lebte von 1866 bis 1936.

### *Barblé* (Rue Nicolas Ernest)

Führt von der Rue Pierre Federspiel zum Centre Hospitalier. (Rollingergrund)  
Der aus Strassen stammende Ingenieur und Konstrukteur Nicolas Ernest Barblé (1837-1915) war von 1904 bis 1914 Schöffe der Stadt Luxemburg. ▶

### *Barrès* (Rue Maurice)

Verbindet die Route d'Esch mit der Rue de Cessange. (Cessingen)  
Französischer Schriftsteller (1862-1923). Würdigte u.a. unsere Mosellandschaft.

### *Barrière* (Rue de la)

Während der deutschen Besetzung: Schrankenstraße. Verband früher die Route de Longwy mit der Rue de Cessange. (Merl-Cessingen) und ist heute durch das Autobahnnetz unterbrochen.  
Benannt nach der früheren Eisenbahnschranke der Strecke nach Arlon und Longwy.

### *Bastogne* (Rue de)

Früher Rue du Lavoir. Während der deutschen Besetzung: Bastnacher Straße. Verbindet die Rue de Beggen mit der Rue H. Dunant (Beggen).  
Bastogne gehörte bis 1839 zu Luxemburg.

### *Baudouin* (Rue)

Verbindet die Route d'Esch mit der Rue de l'Acierie (Hollerich).  
Balduin (1285-1354), Erzbischof von Trier und Kurfürst, war der Sohn des Grafen Heinrich VI. Als Staatsmann, Stratege und Gelehrter war er berühmt. Er liegt im Trierer Dom begraben.



### *Béatrix* (Rue)

Verbindet die Route de Longwy mit dem Boulevard Marcel Cahen. (Merl)  
Béatrice de Bourbon (1316-1383) war die zweite Frau Johanns des Blinden, der sie 1334 heiratete. In Prag wurde sie 1337 zur Königin gekrönt. Mutter Wenzels I.

### *Beaumont* (Rue)

Von 1798 bis 1807: Rue de la Liberté. Verbindet die Avenue de la Porte-Neuve mit dem Theaterplatz. (Zentrum)  
Graf de Beaumont, Sohn des Prinzen von Chimay, war 1668 Festungskommandant und von 1676 bis 1684 Gouverneur des Herzogtums Luxemburg. In dieser Straße befand sich während der Festungszeit die Militärbäckerei.

### *Beck* (Rue)

Während der deutschen Besetzung: Beckstraße. Verbindet die Rue de la Poste mit der Grand-Rue. (Zentrum)  
Johann Beck wurde 1588 im Stadtgrund geboren und starb 1648 in der Schlacht von Lens. Seiner militärischen Erfolge wegen und weil er ein Komplott Wallensteins gegen den Kaiser vereitelte, wurde er von diesem geadelt und zum Reichskanzler ernannt. 1642 wurde er Gouverneur von Luxemburg und Chiny.



**Beethoven** (Rue Ludwig van)  
Verbindet die Rue de Gasperich mit  
der Rue Christophe Plantin.  
(Gasperich)  
Deutscher Komponist. (1770-1827)

**Beggen** (Rue de)  
Führt von der Rue d'Eich nach  
Walferdingen. (Beggen)  
Beggen gehörte bis zur 1921 erfolgten  
Eingemeindung zu Eich.

**Beicht** (Rue Jean-Pierre)  
Verbindet den Square Edouard André  
mit dem Boulevard Pershing.  
(Limpertsberg).  
Jean-Pierre Beicht (1869-1925) wurde  
bekannt als Musiklehrer, Komponist  
(Letzebuerg de Lëtzebuerger) und  
langjähriger Domorganist.

**Bender** (Rue)  
Führt vom Wallis-Platz zur Kreuzung  
Rue Neipperg/Eisenbahnbrücke Rue  
des Trévires.



Benannt nach dem österreichischen  
Feldmarschall Blasius Columbanus  
Baron von Bender (1713-1799), der  
vom 21. November 1794 bis zum 7.  
Juni 1795 die Festung Luxemburg  
erfolglos gegen die französischen  
Revolutionstruppen verteidigte. Diese  
zwangen die Stadt durch Aushungern  
zur Kapitulation. Bender war letzter  
Zivil- und Militärgouverneur des  
Herzogtums Luxemburg.

**Bellevue** (Rue)  
Verbindet die Rue des Cerisiers mit der  
Rue des Glacis. (Limpertsberg)

**Berlaimont** (Rue du Fort)  
Verbindet durch das  
Verwaltungsgebäude I auf Kirchberg  
die Avenue John F. Kennedy mit der  
Rue du Fort Thungen. (Kirchberg)  
Das Fort Berlaimont (Fondation  
Pescatore) wurde nach dem Grafen  
Florent der Berlaimont et de Lalaing  
(1550-1626) benannt, der von 1604 bis  
1607 Gouverneur von Luxemburg war.

**Bertels** (Rue Jean)  
Zweigt von der Place de France zur  
Rue Marguerite de Bragance ab. (Merl)  
Jean Bertels (1544-1607) wurde 1573  
Abt von Neumünster und 1594 Abt  
von Echternach. Er verfaßte die  
aufschlußreiche „Historia  
Luxemburgensis“.



**Bertholet** (Rue Jean)  
Unter der deutschen Besetzung:  
Arnold Lewald-Straße.  
Verbindet den Boulevard Grande-  
Duchesse Charlotte mit der Rue Ernest  
Koch. (Belair) In Vielsalm in Belgien  
1688 geboren und in Liège 1755  
gestorben, verfaßte Jean Bertholet  
während eines längeren Aufenthalts in  
Luxemburg eine von 1741 bis 1743  
erschienene achtbändige „Histoire  
écclésiastique et civile du Duché de  
Luxembourg et Comté de Chiny“.

**Beving**  
(Rue Marguerite Séraphine)  
Verbindet die Rue du Cimetière mit  
der Rue E. d'Huart. (Bonneweg)  
In Echternach 1818 geboren, schon mit  
26 Jahren Witwe von Pierre-Antoine  
Pescatore, widmete sich Marguerite  
Séraphine Beving der Armenpflege,  
gründete das Waisenheim in Itzig und  
das Altersheim in Grevenmacher. Sie  
starb 1875.

**Birthon** (Rue Mathias)  
Verbindet die Rue Henri Pensis mit der  
Rue du Père Raphaël.  
1598 gründete Mathias Birthon die  
erste einwandfrei festgestellte  
Druckerei in Luxemburg, die nach  
seinem 1604 erfolgten Tode von seiner  
Witwe bis 1618 weitergeführt wurde.  
Er war 1598 und 1599 Schöffe der Stadt  
Luxemburg.

**Bischoff** (Rue)  
Verbindet die Rue Lamormesnil mit  
der Rue de Laroche. (Weimerskirch)  
Jean Bischoff war von 1443 bis 1462  
geschworener Schöffe der Stadt.

**Bisserweg**  
Führt von der Alzette-Brücke im  
Stadtgrund nach Pulvermühle.  
(Stadtgrund)  
Wahrscheinlich abgeleitet von  
Büsserweg, wegen der dort  
durchziehenden Prozessionen.

**Blanc** (Rue Pierre)  
Verbindet den Boulevard de la  
Fraternité mit der Rue Auguste  
Charles. (Bonneweg)  
Porträt- und Landschaftsmaler (1872-  
1946).



**Bleuets** (Rue des)  
Zweigt von der Rue des Muguets nach  
Neudorf ab. (Neudorf)

**Blochausen** (Rue Félix de)  
Verbindet die Rue de Bonnevoie mit  
dem Boulevard de la Fraternité.  
(Bonneweg)  
Félix de Blochausen (1834-1915) war  
von 1866 bis 1867 Minister und von  
1874 bis 1885 Staatsminister.  
Eigentümer von Schloß Birtringen.